

Gemeinsam anpacken

In der ersten Sommerferienwoche steht für die Auszubildenden Ende des zweiten Lehrjahrs der LUKB etwas Besonderes auf dem Programm: Gemeinsam pflegen sie im Naturpark Gantrisch Alpweiden und erneuern Wanderwege. Ungewohnt die Arbeit, der Muskelkater vorprogrammiert. Für eine Woche «tauschen» die Jugendlichen ihre Zimmer gegen das Matratzenlager der abgelegenen Süftenhütte im Gurnigelgebiet.

Claudia Troxler und Martin Kehl leiten die Berufsbildung bei der LUKB, bei der das Lernendenlager ein fester Bestandteil ist. Beide legen Wert darauf, dass die Auszubildenden im Rahmen dieser Projektwoche für einmal bewusst auf gewisse Annehmlichkeiten verzichten. Dabei erhalten die Jugendlichen Gelegenheit, ihr persönliches Konsumverhalten zu reflektieren.

Bewusster Verzicht

An einem Projekthalbtag bereiten sich die Lernenden auf ihren Einsatz vor und handeln gemeinsam die Lagervereinbarung aus. Darin legen sie fest, worauf sie im Lager verzichten wollen. Das Besondere daran: Jeder Punkt der Vereinbarung muss einstimmig getragen werden. Sie vereinbaren, dass es weder Süßigkeiten noch Gel und Schminke geben soll. Uhren lassen sie zu Hause, Musik machen sie selbst. Und sogar das Handy wollen sie eine Woche ruhen lassen. Tagsüber haben die Jugendlichen alle Hände voll zu tun, im Wald und auf der Weide. Und abends bleibt viel Zeit für Gespräche, Musik oder Spiele in gemütlicher Runde.



Unser starkes Team des leztjährigen Lernendenlagers

Alpweiden pflegen

Die Lernenden tragen Äste zusammen und schichten sie zu Haufen. Aufkommende Gehölze entfernen sie und wirken so der Verbuschung entgegen. Auf diese Unterstützung bei der Alpweidenpflege sind die Landwirte angewiesen. Im Gegenzug eignen sich die Lernenden der LUKB handfeste praktische Fähigkeiten an. Sie helfen sogar beim anstrengenden Instandstellen der Wanderwege im Naturpark Gantrisch mit. Am Mittwochvormittag packt sie der Förster mit spannenden ökologischen Zusammenhängen rund um die Wald- und Alpwirtschaft. Nachmittags geht es – wohlverdient – ab in die Badi!

Starkes Team

Gekocht wird auf dem Holzofen – nach selbst erstelltem Menüplan und eigener Mengenermittlung. Aludosen, PET oder Tetrapak sind tabu. So manches Kilo Kartoffeln gilt es zu schälen, angesichts des Bärenhungers.



Ab zum Küchendienst: Selbst gekocht schmeckt es doppelt gut.

Bestimmt schmeckt dann aber alles doppelt so gut nach getaner Arbeit. In der einfachen Alphütte einzufeuern und gemeinsam zu kochen macht Spass – und erfordert Flexibilität. Gleichzeitig übernehmen die Lernenden Verantwortung und üben sich in Teamarbeit. In den nicht alltäglichen Situationen lernen sie sich und ihre Kolleginnen und Kollegen von einer neuen Seite kennen. Sie erweitern ihre Sozialkompetenz, die ihnen auch im Berufsalltag zugute kommt. Eines ist sicher: An ihr Lernendenlager werden sie sich noch lange erinnern.

Mach eine Berufslehre bei der LUKB!

Lege den Grundstein deiner beruflichen Karriere und bewirb dich für einen zukunftsorientierten Ausbildungsplatz bei der Luzerner Kantonalbank.

Jedes Jahr bieten wir 25 Lehrstellen für Kauffrau/Kaufmann Bank EFZ an. Bewirb dich diesen Sommer für eine Banklehre ab August 2017. Im nächsten Jahr kannst du dich für eine Lehrstelle als Informatiker/in EFZ oder Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt EFZ mit Start im Sommer 2018 bewerben.

Weitere Informationen:
www.lukb.ch/banklehre
www.lukb.ch/informatiklehre
www.lukb.ch/betriebsunterhalt